

01.03.2019

DGAUM zeichnet Prof. Dr. med. Thomas Weber mit dem Ehrenpreis aus

Den Ehrenpreis der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) e.V. erhielt Prof. Dr. med. Thomas Weber, Facharzt für Arbeitsmedizin und Internist, am 23. Februar 2019 in Wiesbaden. Gewürdigt wurde Weber damit für sein vielfältiges Engagement um die nachhaltige Förderung der Arbeitsmedizin.

DGAUM-Präsident Prof. Dr. med. Hans Drexler verlieh zusammen mit dem Vizepräsidenten, Dipl.-Ing. Prof. Dr. Stephan Letzel, im Rahmen des diesjährigen Tages der Arbeitsmedizin in Wiesbaden die Auszeichnung an Professor Weber.

„Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin e.V. hat einstimmig beschlossen, Herrn Prof. Dr. Thomas Weber, insbesondere für sein vielfältiges Engagement in der arbeitsmedizinischen Fortbildung, den Ehrenpreis der DGAUM zu verleihen“, erklärte Professor Drexler in seiner Laudatio.

„Beispielhaft genannt sei hier zunächst die hessische Fortbildungsreihe Alternative betriebsärztliche Betreuung von Arztpraxen, die eine wichtige Grundlage für das Unternehmermodell in Arztpraxen darstellt,“ so Drexler. Sein Engagement habe auch dem Austausch zwischen den benachbarten Disziplinen Arbeitsmedizin und Innere Medizin gegolten. Zusammen mit Dr. Gerd Herold habe er seit vielen Jahren die Sitzung Arbeitsmedizin auf dem Deutschen Internistenkongress organisiert. Auch habe er eine langjährige Wiesbadener Fortbildungsreihe in unterschiedlichen Organisationsformen und jetzt dem 4. Tag der Arbeitsmedizin „ins Leben gerufen und am Leben erhalten“.

„Unabhängig von den Verdiensten um die Fortbildung hat Professor Weber der Arbeitsmedizin wichtige Impulse für die neuen Herausforderungen im 21. Jahrhundert gegeben, die er selbst mit einem ganzheitlichen medizinischen Ansatz in der Arbeitsmedizin in dem von ihm aufgebauten Institut für Arbeitsmedizin, Prävention und Gesundheitsförderung praktiziert und gelebt hat“, erläuterte Professor Drexler.

Mit der Vergabe des Ehrenpreises wolle die Deutsche Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin „die Leistungen von Einzelpersonen oder von Institutionen würdigen, die die Arbeitsmedizin und Umweltmedizin nachhaltig unterstützten und sich außerordentlich für die Belange der Arbeitsmedizin und Umweltmedizin eingesetzt haben“.

Auch Prof. Dr. Stephan Letzel würdigte im Verlauf der Tagung mit über 150 Teilnehmern den Wiesbadener Preisträger: „Kollege Weber vertritt einen breit gefächerten ganzheitlich-medizinischen Ansatz unter Einbeziehung sowohl von Prävention und Gesundheitsförderung als auch kurativer Medizin mit einem dann besonderen Schwerpunkt Arbeit und Gesundheit.“



DGAUM-Präsident Prof. Dr. med. Hans Drexler, Prof. Dr. med. Thomas Weber, Träger des Ehrenpreises der DGAUM, und Dipl.-Ing. Prof. Dr. med. Stephan Letzel, Vizepräsident der DGAUM (von li nach re).
Foto Beate Weber-Schnee

Hintergrund

Der Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Arbeitsmedizin und Umweltmedizin (DGAUM) e.V. hatte im Jahr 2012 den Beschluss gefasst, einen Ehrenpreis zu stiften, der an Einzelpersonen oder Institutionen verliehen werden kann, die die Arbeitsmedizin und Umweltmedizin nachhaltig unterstützten bzw. sich anderweitig außerordentlich für die Belange der Arbeitsmedizin und der Umweltmedizin eingesetzt haben. Diese Auszeichnung der Fachgesellschaft kann unabhängig von der Jahrestagung der DGAUM verliehen werden.

Der DGAUM gehören vor allem Ärzte, aber auch Natur- und Sozialwissenschaftler an, die auf dem Gebiet der Arbeits- und Umweltmedizin arbeiten. Die über 1.000 Mitglieder der

medizinisch-wissenschaftlichen Fachgesellschaft, darunter die Lehrstuhlinhaber der arbeitsmedizinischen Institute an deutschen Universitäten und Universitätsklinika, engagieren sich nicht nur in Wissenschaft und Forschung, um so bereits bestehende Konzepte für die Prävention, die Diagnostik und Therapie kontinuierlich zu verbessern, sondern sie übernehmen die ärztliche und medizinische Beratung von Arbeitgebern und Arbeitnehmern an der Schnittstelle von Individuum und Unternehmen. An der Schnittstelle zur betriebsärztlichen Praxis arbeitet die DGAUM eng mit den beiden betriebsärztlichen Berufsverbänden VDBW und BsAfB zusammen.

543 Wörter/4355 Zeichen

Beate Weber-Schnee
Medizinjournalistin
Schuppstraße 37
65191 Wiesbaden
0611 540322
Email: beate.weber-schnee@medcomm.de